



DTM

DTM-Abschied nach 16 Jahren: Martin Tomczyk setzt Rennkarriere mit BMW im internationalen Motorsport fort.

Nürburgring (DE), 9. September 2016. Einer der dienstältesten DTM-Piloten geht auf Abschiedstournee: Nach 16 Jahren wird Martin Tomczyk (DE) zum Saisonende seine erfolgreiche Zeit in der DTM auf eigenen Wunsch hin beenden. Auf dem Nürburgring (DE), in Budapest (HU) und auf dem Hockenheimring (DE) werden die Fans den Fahrer vom BMW Team Schnitzer damit zum letzten Mal am Steuer seines BMW M Performance Parts M4 DTM erleben. Tomczyk bleibt der BMW Motorsport Familie erhalten und wird sich künftig auf Einsätze im internationalen Rennsport konzentrieren.

Der 34-Jährige kann auf eine einmalige Laufbahn in der DTM zurückblicken, die seit 2001 durchgängig seine sportliche Heimat war. In Hockenheim trat Tomczyk am 22. April 2001 als damals jüngster DTM-Fahrer zum ersten Mal in der wohl besten Tourenwagenserie der Welt an – und wurde anschließend zu einem ihrer Aushängeschilder. Nur acht Fahrer in der DTM-Historie haben bis heute mehr Rennen bestritten als der Pilot aus Rosenheim (DE). Seinen ersten Sieg feierte Tomczyk 2006 in Barcelona (ES), sechs weitere folgten im Verlauf seiner Karriere. 2011 sicherte er sich in seiner erfolgreichsten DTM-Saison den Fahrertitel. Im folgenden Jahr startete er gemeinsam mit BMW Motorsport ein neues Kapitel in der DTM und sammelte für das BMW Team RMG sowie für das BMW Team Schnitzer Punkte und Podestplätze.

„Meine Entscheidung ist mir sicherlich nicht leicht gefallen, da ich in den 16 Jahren ein Teil der DTM geworden bin“, sagte Tomczyk. „In dieser Zeit habe ich viele Fahrer kommen und gehen sehen. Jetzt ist es an der Zeit, selbst ‚Servus‘ zu sagen und mich gemeinsam mit BMW neuen sportlichen Herausforderungen zu stellen. Ein großer Dank gilt Hans-Jürgen Abt und seinem gesamten Team, wo ich zehn Jahre lang das Handwerkszeug als Profi-Rennfahrer gelernt habe. Auch Dr. Wolfgang Ullrich und Audi haben mir damals den nötigen Rückhalt gegeben, um mich im Motorsport etablieren zu können. Ernst Moser und sein Team Phoenix Racing waren 2011 der Schlüssel, um gemeinsam den DTM-Titel einzufahren. Sicher das Highlight meiner bisherigen Karriere.“

Tomczyk weiter: „Ab 2012 begann für mich mit BMW dann ein neuer Abschnitt in der DTM. Der Wiedereinstieg und die damit verbundene Aufbauarbeit stellten für mich eine ganz besonders reizvolle Aufgabe dar. Dass wir bereits im ersten Jahr gemeinsam alle DTM-Titel feiern durften, war ebenfalls ein großer Moment. Ich denke, ich habe mich in den letzten Jahren als Rennfahrer weiterentwickelt und nach mittlerweile 16 Jahren in dieser Serie darüber nachgedacht: Passt die

Motorsport

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank

M PERFORMANCE PARTS

Deutsche Post

ice watch

Red Bull

SAMSUNG SDI



amplus

AKRIPOLIC

BMW Driving Experience

H&M

MAHLE

PUMA

SympaTex



zoller



DTM noch zu mir? Kann ich dort noch die Ergebnisse erzielen, die meinen eigenen Ansprüchen entsprechen? Ich fühle mich auch im GT-Sport sehr wohl, in dem ich in den vergangenen Jahren immer wieder unterwegs gewesen bin. Er hat sich sehr stark professionalisiert und wird dies noch weiter tun. Ich glaube, dass ich mich dort als Fahrer noch mehr weiterentwickeln und einbringen kann. Aus diesem Grund habe ich für mich diese Entscheidung getroffen und Jens Marquardt darüber informiert. Ich freue mich deshalb umso mehr, auch weiterhin mit BMW zusammenarbeiten und neue, gemeinsame Motorsportprojekte erfolgreich in Angriff nehmen zu können.“

„Eine DTM-Saison ohne Martin Tomczyk ist ohne Zweifel nur sehr schwer vorstellbar“, meint BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt. „Martin hat die Serie so sehr geprägt wie kaum ein anderer Fahrer in der Geschichte. Als er 2012 für unser DTM-Comeback zu BMW Motorsport kam, hat er das gesamte Projekt mit seiner unglaublichen Erfahrung erheblich vorangebracht. Zugleich ist Martin sehr eng mit der BMW Familie verwachsen und ein Botschafter der Marke geworden. Mit seiner sehr lockeren Art – und das bei maximaler Professionalität – ist er ein Sympathieträger. Umso mehr freue ich mich, dass er langfristig bei uns bleibt und ein wichtiger Teil unseres zukünftigen Motorsportprogramms wird. Tatsache ist aber auch: Die DTM-Fans werden Martin Tomczyk vermissen.“

Tomczyk bestreitet das drittletzte Rennwochenende seiner DTM-Karriere auf dem Nürburgring mit einem speziellen Fahrzeugdesign. Sein BMW M Performance Parts M4 DTM wird zu Ehren des 100. Geburtstags der BMW Group in einem besonderen Jubiläums-Look auf der Strecke zu sehen sein.

Hinweis an die Redaktionen: Martin Tomczyk wird ab 15.00 Uhr im Rahmen der DTM-Presskonferenz am Nürburgring für Interviews zur Verfügung stehen.

Martin Tomczyks DTM-Karriere in Zahlen:

DTM-Debüt: Hockenheim 2001

DTM-Rennen:
171 (177 am Saisonende)

DTM-Rennen für BMW Motorsport:
60 (66 am Saisonende)

Siege:
7

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank

BMW PERFORMANCE PARTS

Deutsche Post

ice watch

Red Bull

SAMSUNG SAMSUNG SDI



amplus

AKRAPONOVIC

BMW Driving Experience

H&M

MAHLE

PUMA

SympaTex

ZF

zollner

Motorsport

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Podestplätze:
28 (4 für BMW Motorsport)

Polepositions:
8

Schnellste Runden:
8 (2 für BMW Motorsport)

Punkte:
489

Führungsrunden:
248

Beste Platzierung Fahrerwertung:
1. (2011)

Beste Platzierung Fahrerwertung für BMW Motorsport:
6. (2014)

Erster DTM-Sieg:
Barcelona 2006

Letzter DTM-Sieg:
Brands Hatch 2011

Podestplätze für BMW Motorsport:
Spielberg 2012, Norisring 2012, Nürburgring 2012, Zandvoort 2014

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank

BMW PERFORMANCE PARTS

Deutsche Post

ice watch

Red Bull

SAMSUNG SAMSUNG SDI



amplus

AKRAPOVIC

BMW Driving Experience

H&M

MAHLE

PUMA

SympaTex

ZF

zollner

Motorsport